

Kommunikationsfachmann/-frau BP

kommunizieren, besprechen, diskutieren, offerieren, organisieren, koordinieren

Werbung gibt es für die verschiedenartigsten Dinge: Nahrungsmittel, Kleider, Unterhaltungselektronik, Möbel, Autos, Dienstleistungen usw. Kommunikationsfachmänner und Kommunikationsfachfrauen arbeiten in Kommunikations-, Werbe- oder Mediaagenturen, in Medienverlagen oder Werbeabteilungen von grösseren Unternehmen. Sie unterstützen die Projek- und Werbeleitung bei der Ausführung von Werbekampagnen und Werbemitteln wie Plakat- oder Inseratserien, Prospekten, Kundenzeitschriften, Videofilmen und digitalen Medien.

Bei einem Auftrag fordern die Fachleute als Erstes von Lieferanten Offerten an, um das Budget (Kostenzusammenstellung) erstellen zu können.

Hat der Kunde resp. die Unternehmensleitung den Vorschlag akzeptiert, organisieren und überwachen sie die Ausführung. Sie übernehmen vielseitige Aufgaben, verhandeln mit Grafikerinnen, Fotografen, Texterinnen, Filmteams, Druckereien, Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen.

Kommunikationsfachleute organisieren und stellen für jeden Lieferanten die notwendigen Unterlagen zusammen, vergeben Aufträge, kontrollieren Termine und beantworten Rückfragen. Sie übernehmen auch die Organisation von Messen, Events und PR-Projekten, kennen sich aus mit Verkaufsförderung, Internet und Social Media.



Was und wozu?

- Damit der Firmenkunde seine Werbebotschaften zielgerichtet publizieren kann, erarbeitet der Kommunikationsfachmann für ihn ein überzeugendes Kommunikationskonzept, plant und begleitet die Termine in administrativer, technischer und finanzieller Hinsicht.
- Damit die grosse, weite Welt von den neuen Produkten oder Dienstleistungen erfährt, beschäftigt sich der Kommunikationsfachmann mit der Organisation und Durchführung verschiedener Events, Messen und Projekte in den Bereichen Public-Relations, Sponsoring, Direktmarketing und Verkaufsförderung.
- Damit bei der Ausführung des Auftrages keine rechtlichen Vorschriften und Regeln gebrochen werden, achtet die Kommunikationsfachfrau gewissenhaft auf deren Einhaltung.

Zutritt

- Bei Prüfungsantritt:
- Berufliche Grundbildung EFZ im kaufmännischen, grafischen oder Detailhandels-Bereich oder
 - Diplom einer eidg. anerkannten Fach- oder Handelsmittelschule, gymnasiale Matura, Diplom einer höheren Fachprüfung, FH- oder UH-Abschluss im kaufmännischen Bereich oder
 - Berufsprüfung in PR, Marketing, Verkauf- oder Dialogmarketing sowie
 - 2 Jahre Berufspraxis im Bereich Werbung, PR, Marketing, Detailhandel, Direkt- oder Dialogmarketing bzw. 3 Jahre Berufspraxis, wenn keiner der oben erwähnten Abschlüsse nachgewiesen werden kann.

Ausbildung 2–3 Semester Vollzeit- oder berufsbegleitende Ausbildung. Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

Sonnenseite Kommunikationsfachleute verfügen über ein grosses Wissen der Marketingkommunikation und ihrer Instrumente. Als Dreh- und Angelpunkt für Gestalter, Texterinnen, Werbeagenturen, die Produktion und die Medien. Planen und koordinieren sie die Kommunikationsmassnahmen und helfen bei Events.

Schattenseite Viele Märkte sind gesättigt und die Konsumenten sind bestens über die Produkte informiert. Sie zum Kauf zu bewegen stellt manchmal einen grossen Effort dar.

Gut zu wissen Kommunikationsfachleute arbeiten in Unternehmen, Kommunikations- oder Mediaagenturen, Werbegesellschaften, Medienverlagen oder Filmgesellschaften. Die Branche ist teilweise konjunkturabhängig.

Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdrucksfähigkeit	[Progress bar]		
Flexibilität, Kreativität	[Progress bar]		
Interesse an Medien und Kommunikation	[Progress bar]		
Kommunikationsfähigkeit, gestalterische Begabung	[Progress bar]		
Kontaktfreude, Kundenorientierung	[Progress bar]		
Modebewusstsein	[Progress bar]		
rasche Auffassungsgabe, Kombinationsfähigkeit	[Progress bar]		
Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit	[Progress bar]		
Sprachbegabung, Fremdsprachenkenntnisse	[Progress bar]		
Teamfähigkeit, Organisationstalent	[Progress bar]		

Karrierewege

Bachelor of Arts (FH) in Kommunikation und Medien
Kommunikationsleiter/in HFP, Marketingleiter/in HFP (eidg. Diplom)
Marketingfachmann/-frau BP, Produktionsfachmann/-frau BP, Konzepter/in und Texter/in BP (eidg. Fachausweis)
Kommunikationsfachmann/-frau BP
Berufliche Grundbildung (EFZ) in einschlägigem Bereich oder gleichwertiger Abschluss (siehe Zutritt)